

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 20. März 2014

Multiple Sklerose und Arbeit – wie geht das?

Infonachmittag für berufstätige MS-Betroffene

Am Freitag, den 4. April, lädt die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., zum Infonachmittag „Multiple Sklerose und Arbeit – wie geht das?“ ein. Beginn ist 14 Uhr in der Gemeinsamen Servicestelle für Rehabilitation/DRV, Julius-Bührer-Str. 2, Singen.

Multiple-Sklerose-Erkrankte sind oft stärker gefordert als gesunde Berufstätige. Sie müssen sich nicht nur den Herausforderungen des Berufs stellen, sondern auch den Auswirkungen ihrer chronischen Erkrankung. Es treten Fragen auf wie „Welche Möglichkeiten der Arbeitsplatzgestaltung gibt es? Wer kennt sich da aus? Was kann eine medizinische Reha für mich bringen?“.

An diesem Infonachmittag stehen die individuellen Fragen der Teilnehmer im Vordergrund. Verschiedene Experten geben Antworten: Privatdozent Dr. med. Oliver Neuhaus, Chefarzt der Neurologie in den Kliniken Landkreis Sigmaringen und Ärztlicher Beirat der AMSEL, Selina Guhl, Gastgeberin, Gemeinsame Servicestelle für Rehabilitation Singen, Judith Heft, Sachbearbeitung, KVJS-Integrationsamt Freiburg, Susanne Jensch, Integrationsfachdienst Radolfzell, und Regina Huber, AMSEL-Landesverband Stuttgart.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die AMSEL-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme an dieser Veranstaltung nicht erforderlich. Anmeldung bis 28.03. beim AMSEL-Landesverband unter Tel. 0711/69786-0 oder bei stephanie.meyer@amsel-dmsg.de erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 20. März 2014

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.261

Anschläge mit Leerzeichen: 1.434

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

| | |
|---------------|----------------------------------------------------|
| 15.000-16.000 | MS-Kranke in Baden-Württemberg |
| 1,5-1,6 | MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg |
| 350-400 | Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg |
| 1 | Diagnose täglich in Baden-Württemberg |
| 130.000 | MS-Kranke deutschlandweit |
| 500.000 | MS-Kranke europaweit |
| 2,5 Mio. | MS-Kranke weltweit |

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.